

Alles bestens beim Theaterring

Pläne für Gründung eines neuen Vereins

(km) Alles bestens beim Theaterring Wolfsburg. Die Finanzen sind ausgeglichen, der Vorstand arbeitet zur Zufriedenheit seiner Mitglieder, die darum bei der Hauptversammlung in der Cafeteria des Scharoun-Baus auch im Wesentlichen nichts zu kritisieren hatten.

Zahlreiche Aktivitäten sind im neuen Jahr geplant. So wird es unter anderem am 20. Januar mit der A-Cappella-Gruppe „Camerata“ aus Minsk wieder einen Neujahrsempfang geben und im April steht eine zweitägige Fahrt nach Meiningen auf

dem Programm. Dort will man sich gemeinsam eine „Cabaret“-Aufführung anschauen, das Theater besichtigen und interessante Ausflüge rund um Meiningen unternehmen. Anmeldungen sind schon jetzt bei Bodo Fleckstein unter Telefon 05362/2238 möglich. Außerdem steht die Überlegung an, einen Theaterring für junge Leute zu gründen.



Dass sich das 1973 eröffnete Theater baulich in einem schlechten Zustand befindet, ist bekannt. Intendant Rainer Steinkamp

berichtete von der beschlossenen Grundsanierung des unter Denkmalschutz stehenden Hauses, die im Sommer 2014 beginnen soll und voraussichtlich ein Jahr dauern wird. Die Kosten werden sich auf rund drei Millionen Euro belaufen.

Da das Theater während dieser Zeit nicht genutzt werden kann, wird man unter anderem auf den CongressPark als Spielstätte ausweichen müssen.



Theater: Über die Sanierung sprach Intendant Rainer Steinkamp (kl. Foto).